

Niederschrift

über eine Sitzung des

Gemeinderates Lalling

Sitzungstag: 12.02.2025

Sitzungsort: Lalling

Anwesend:

Abwesend:

Abwesenheitsgrund

1. Bürgermeister u. Vorsitzender:
Reitberger Michael

Gemeinderäte:
Klein Georg
Owald Michael jun.
Süß Alois
Gruber Maria

Arbinger Monika
Wenig Michael

entschuldigt
entschuldigt

Lallinger Friedrich
Jacob Ludwig
Spannmacher Josef

Lallinger Martin

entschuldigt

Pfeffer Thomas
Lemberger Diana

Schriftführer:
Manfred Hunger

Außerdem waren anwesend:

Zuhörer

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellte die ordnungsmäßige Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderats fest.

Der Vorsitzende stellte weiter fest, dass die Mehrheit des Gemeinderats anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderats wurde den Mitgliedern zugestellt.

Zu Beginn der Sitzung fragt Bürgermeister Reitberger, ob Einverständnis bestehe mit der Erweiterung der Tagesordnung um weitere Baugesuche.

Der Gemeinderat erhebt keine Einwände.

Abstimmungsergebnis: 13 10 10:0

1. Genehmigung des Protokolls der letzten öffentlichen Sitzung

Der Gemeinderat erhebt keine Einwände.

Abstimmungsergebnis: 13 10 10:0

2. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung

Es erfolgen keine Bekanntgaben.

3. Baugesuche

Folgenden Baugesuchen stimmt der Gemeinderat zu:

- a) Nutzungserweiterung der Mosterei um eine Wohnnutzung für den Eigentümer und Betreiber, Lalling

Abstimmungsergebnis: 13 10 10:0

- b) Umbau des bestehenden Obstlagers zur Traktorgarage, Lalling

Abstimmungsergebnis: 13 10 10:0

- c) Antrag auf Vorbescheid für zwei Wohnhäuser mit Garage, Kapfing

Abstimmungsergebnis: 13 10 10:0

4. Parksituation Festplatz Lalling

Der Gemeinderat wird darüber informiert, dass eine Parkberechtigung mittels Parkschein für Baustellenfahrzeuge und Lkw gegen Gebühr angedacht wird.

Auf dem gesamten Festplatz Lalling gilt die StVO, da die Fläche frei zugänglich ist. Eine entsprechende Beschilderung ist also durchaus möglich. Ebenso ist eine Parkberechtigung mittels Parkschein für Baustellenfahrzeuge und Lkw gegen Gebühr zulässig. Seitens der Fachkräfte wird dazu das VZ 283 („Absolutes Halteverbot“) mit den beiden Zusatzzeichen „Ausnahmegenehmigung für Lkw mit Parkberechtigung“ und „Pkw frei“ vorgeschlagen. Danach können Verstöße durch die Polizei bzw. eine

kommunale Verkehrsüberwachung geahndet werden. Jedoch entsteht dadurch ein gewisser Verwaltungsaufwand.

Der Gemeinderat kommt überein, die Parksituation vor einer Entscheidung zunächst weiter zu beobachten.

5. Beschilderung Baugebiet „Jägerhölzl II“

Seitens der Verwaltung wird über die Beschilderung des neuen Baugebiets „Jägerhölzl II“ informiert. Die komplette Wohnsiedlung „Jägerhölzl“ soll in diesem Zusammenhang als Tempo-30-Zone ausgewiesen werden. Darin gilt ausschließlich „rechts vor links“. Vorfahrtsänderungen sind nicht nötig.

Der Gemeinderat beschließt, die Ausweisung der kompletten Wohnsiedlung „Jägerhölzl“ in eine Tempo-30-Zone.

Abstimmungsergebnis: 13 10 9:1

6. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans sowie Bebauungs- und Grünordnungsplan PV Anlage „Wildgehege Lalling“, Aufstellungsbeschluss sowie Städtebaulicher Vertrag zur PV Anlage „Wildgehege Lalling“

Bürgermeister Reitberger informiert über die Vorgaben seitens des Bayernwerks für den Erhalt von Einspeisezusagen. Voraussetzung ist ein städtebaulicher Vertrag, in dem die Übernahme der Planungskosten durch den Betreiber der PV-Anlage geregelt wird. Voraussetzung für die Errichtung einer Freiflächen PV-Anlage ist nach wie vor ein Bebauungsplan.

Der Gemeinderat nimmt den Antrag von Michael Miedl, Thurmannsbang auf Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans der Gemeinde Lalling und Aufstellung eines Bebauungs- und Grünordnungsplans zur Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage auf dem Grundstück Fl. Nr. 106, Gemarkung Lalling zur Kenntnis und beschließt die Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans mit Deckblatt sowie die Aufstellung eines Bebauungs- und Grünordnungsplans „Solarpark Wildgehege“ für das Grundstück Fl. Nr. 106. Mit der Bauleitplanung soll ein Planungsbüro beauftragt werden.

Abstimmungsergebnis: 13 10 10:0

Seitens der Verwaltung wird über den Entwurf eines städtebaulichen Vertrages informiert.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Antragsteller einen städtebaulichen Vertrag über die Übernahme der Planungskosten abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 13 10 10:0

7. Antrag auf Schutz der Trinkwasserversorgung / Windkraftanlagen

Der Gemeinderat wird über den Antrag von Frau Jakob Elisabeth, Ranzing informiert, wonach bei der Planung von Windkraftanlagen das Trinkwasserschutzgebiet der Gemeinde Lalling sowie FFH Schutzgebiete berücksichtigt werden sollen.

Bürgermeister Reitberger informiert, dass der Regionale Planungsverband Donau-Wald im Frühjahr eine Neuausweisung von Vorranggebieten im Regierungsbezirk vornehmen wird. Dabei sind Trinkwassereinzugsgebiete und FFH Gebiete strikte Ausschlusskriterien. Die Gemeinde wird bei den Planungen auf den Schutz des Trinkwassereinzugsgebiets achten. Sobald neue Vorschläge für Vorranggebiete vorliegen, wird der Gemeinderat entsprechend informiert.

8. Zweckvereinbarung zum Breitbandausbau (Änderung)

Seitens der Verwaltung wird über die Einwände seitens der Vertreter des Breitbandportals informiert, wonach die Zweckvereinbarung auch eine Befugnisübertragung auf die VG Lalling enthalten müsste. Die Einwände sind durch die Rechtsberatung des Planungsbüros IK-T in den neuen Entwurf eingearbeitet worden. Die ursprüngliche Zielsetzung, die VG Lalling als Antragstellerin für alle vier Gemeinden auftreten zu lassen und die Zuwendungen des Bundes über die VG Lalling abzuwickeln, ändert sich dadurch nicht.

Der Gemeinderat ist mit dem Abschluss der Änderung zur Zweckvereinbarung einverstanden.

Abstimmungsergebnis: 13 10 10:0

9. Haushaltsplan 2025 Kindergarten St. Christophorus

Der Gemeinderat wird über den Haushaltsplan des Kindergarten St. Christophorus, der für den laufenden Betrieb einen Überschuss von 19.030,- € ausweist, informiert. Die Änderungen zum Vorjahr werden erläutert. Im Investitionsbereich sind zur Anschaffung einer Wasserspielanlage und eines neuen PCs insgesamt 9.510,- € veranschlagt, die bereits in einer vorangegangenen Sitzung genehmigt wurden. Auf die Gemeinden Hunding und Lalling entfällt laut Defizitvereinbarung ein Anteil von 60 %.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und billigt den Haushaltsplan 2025 in vorgelegter Form.

Abstimmungsergebnis: 13 10 10:0

10. Beschlussfassung zum Austritt aus der Euregio

Zweite Bürgermeisterin Gruber informiert über Maßnahmen und Zuwendungen, die in der Vergangenheit über die Euregio gelaufen sind. Insbesondere der Partnerschaftsverein hat finanzielle Mittel erhalten. Aufgrund der Verbindungen zu Tschechien sowie möglicher Projekte in Verbindung mit der Schule sollte die Mitgliedschaft bestehen bleiben.

Der Gemeinderat beschließt, in der Euregio zu verbleiben angesichts der möglichen Vorteile und einem relativ geringen Mitgliedsbeitrag von 400 € im Jahr.

Abstimmungsergebnis: 13 10 10:0

11. Bekanntgaben des Bürgermeisters

- Information über anstehende Straßenbaumaßnahmen; zusammen mit einem Vertreter des Kreisbauhofs sind Sanierungsvarianten für sanierungsbedürftige Straßen besprochen worden, es wird eine Zusammenstellung geben, die dann vom Gemeinderat priorisiert werden soll; evtl. könnte auch eine Ausschreibung über die ILE erfolgen.
- Im Zuge der geplanten Ausstattung des Kinderspielplatzes Jägerhölzl ist eine Spielplatzbesichtigung erfolgt.
- Der Sportverein will ebenfalls Spielgeräte aufstellen, hier werden Fördermöglichkeiten geprüft.
- Planung eines Radwegs zur Kaußinger Mühle.
- Der Rückkauf des Baugrundstücks beim Bürgerzentrum steht im Gespräch; in diesem Zuge ist auch der Standort für ein neues Feuerwehrgerätehaus zu prüfen in Abstimmung mit den Erweiterungsplänen des SV Lalling.
- Lob für das Engagement des Feuerwehrvereins bei der Durchführung des Feuerwehrballs.

12. Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

gez. Michael Reitberger, Sitzungsleiter

gez. Manfred Hunger, Niederschriftsführer